

Rindergilde hilft mit Spendengeld Laubfröschen und Amphibien

ow - Über eine Spende in
von 1500 Euro freut sich die
Rindergilde Geesthacht. Andreas
Koop, Vorstandsmitglied und Bür-
germeister in Kollow, nahm den
Scheck von Bianca Buhck
(Buhck-Stiftung) entgegen.

Vor 22 Jahren schloss sich eine
Gruppe umwelt- und ernährungs-
bewusster Leute zusammen, pachtete
Grünland und kaufte
Deutsch-Angus-Rinder, die von
Frühjahr bis Herbst die Flächen
beweiden. Alle anfallenden Arbei-
ten werden von der Gruppe geleistet.
Dafür haben die Mitglieder
die Möglichkeit, ein Achtel oder
Viertel eines Rindes kostengünstig
zu erwerben und das Fleisch
zu genießen - frei von Medikamen-
ten und Kraftfutter. „Das Weide-
futter und die ständige Bewegung
bewirken ein langsames Wachs-
tum. Das führt zu festem, feinfas-
rigen Muskelfleisch“, preist Koop
das Angus-Fleisch.

Zur Zeit hat die Rindergilde 40
Hektar Land und 50 Rinder, die
im Bereich der Steinrader Wiesen
grasen. Partner ist der Deme-
ter-Betrieb Erdmannshof aus Kru-
kow, der mit der Rinderherde eine
extensive Beweidung durchführt.
Schwerpunkt dieser Arbeit ist der
Amphibienschutz. „Hier befindet
sich eines der letzten Laubfrosch-



Bianca Buhck spendete für die Rindergilde Geesthacht. Hinter ihr Andreas Koop und Erdmann Voss.

Foto:

vorkommen Schleswig-Hol-
steins“, sagt Koop. Die Mitglieder
der Rindergilde und Kreisrevier-
förster André Guiard haben nun
im internationalen Jahr der Arten-
vielfalt in diesem Bereich vorhan-
dene Teiche entschlammt und

neue Flachwasserzonen als Laich-
revier für Laubfrösche und Am-
phibien aufgewertet. Die teilwei-
se von der Firma Gösch ausgeführ-
ten Arbeiten kosteten rund 5000
Euro. Der Scheck der Buhck-Stif-
tung ist somit ein willkommenes

Geschenk. „Umweltschutz ist
eines unserer Stiftungsziele“, be-
gründete Vorstandsmitglied Bian-
ca Buhck das Engagement: „Vor-
zugweise fördern wir Projek-
te dort, wo wir auch mit unserer Fir-
ma unterwegs sind.“